

1 Ergebnisprotokoll der AStA-Sitzung vom 07.11.2016

2

3 Anwesenheit

4 Miriam Bourehil (Pol. Bildung, Vertretung für Tobias Rahner), Katharina Corleis (AStA-Sprecherin,
5 Sitzungsleitung), Torsten Puschmann (AntiRa), Haiko Meents (Gefl. Studierende, Protokollant), Lynn
6 Kaiser (Öffentlichkeit), Pierre Monteyne (Nachhaltigkeit), Henne (Fachschaften), Holger Robbe
7 (Finanzen), René Bloch (Ext. HoPo), Hannes Baumgärtner (Verkehr), Katharina Humbert (AStA-
8 Sprecherin), Tobias Postels (Beauftragter Nachhaltigkeit), Raphael Heitmann (SchwuRef), Anja Ebert
9 (Studieren mit Kind), Nikolaj (BeRef), Jaro Ehlers (Interne HoPo), Yu-Chuan Huang (HGAS), Johanna
10 (FemRef), Sigggi (Fahrradwerke), Yvonne Röbbcke (BeRef, Semesterticket-Härtefall)

11

12 Tagesordnung & Anträge liegen den Sitzungsunterlagen bei.

13

14 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

15 Katharina Corleis begrüßt alle anwesenden Personen und eröffnet die Sitzung um 14:15. Die
16 Sitzungsleitung stellt fest, dass die Sitzung beschlussfähig ist.

17

18 2. Vorstellungsrunde

19 *Siehe Anwesenheitsliste. Gäste und Mitglieder stellen sich kurz vor.*

20

21 3. Protokoll 31.10.2016

22 Änderung: Z. 188: Ersetze „endlich auffindbar“ durch „liegen vor“.

23 Raphael Heitmann war nicht anwesend. Tobias Rahner war anwesend.

24 Änderung: Z. 130: Ersetze „Fahrräder“ durch „Lastenräder“

25 Abstimmung mit den genannten Änderungen: Mit 2 Enthaltungen angenommen.

26

27 4. Finanzen

28 a. externe Finanzanträge

29 4.1.1 Filmreihe cine-k / Gender Studies

30 Diskussion: Idee wird gut angenommen. Es werden Fragen zu den einzelnen Kosten gestellt.
31 Bedenken können ausgeräumt werden. Beantragt sind 680 Euro.

32 Abstimmung: Bei 1 Gegenstimme und 2 Enthaltungen angenommen.

33

34 4.1.2 Antrag Plurale Ökonomik

35 Diskussion: AK Plurale Ökonomik und der Antrag werden vorgestellt. Beantragt sind 350 Euro.
36 Werbung kann über den AStA gemacht werden. Prof. Trautwein wurde aufgrund seiner Kompetenz
37 und seiner Auseinandersetzung mit der Neoklassik darum gebeten, den Vortrag zu machen.

38 Abstimmung: Bei 1 Enthaltung angenommen.

39

40 **4.1.3 AG Uni-Eltern**

41 Beantragt werden 60€ für Verpflegung / Würstchen am Lichterfest am 18.11.2016. Bemängelt
42 werden fehlende Absprachen und organisatorische Dinge sowie die Fülle an sog.
43 „Essensveranstaltungen“, an denen scheinbar nur Essen stattfindet und nichts Anderes beantragt
44 wird (wie z.B. Materialien für Basteln).

45 Weitestgehende Abstimmung: 60€ für Grillgut. 1 Ja, 9 Nein, 5 Enthaltungen

46 Änderungsvorschlag: Nur Vegane Produkte und Bastelmaterialien, 60€: 1 Ja, 10 Nein, 5 Enthaltung

47 Änderungsvorschlag 2: Nur Punsch und Feuerschale, Stockbrot (Hefeteig) und Laterne Basteln für
48 60€: 10 Ja, 3 Nein, 4 Enthaltungen.

49 Änderungsvorschlag 2 bei 3 Gegenstimmen und 4 Enthaltungen angenommen.

50

51

52 **b. Interne Finanzanträge**

53 **4.2.1 Sozialberatung Vanja Zaprianova**

54 Vanja Zaprianova soll in der Bafög-Beratung im AStA tätig werden. 10 Stunden / Woche.

55 Abstimmung: Bei 1 Enthaltung angenommen.

56

57 **4.2.2 Reisekosten Finanzreferat**

58 Beantragt sind 500€ für Reisekosten. Mittwoch trifft sich LAK Berlin, dort wird teilgenommen.
59 Donnerstag & Freitag Workshop zum Urheberrecht. Holger nimmt teil, weil er in der Lenkungsgruppe
60 involviert ist. Er wird von den Erfahrungen berichten.

61 Abstimmung: Bei 4 Enthaltungen angenommen.

62

63 **4.2.3 Interne HoPo & Vorstand**

64 Beantragt werden 3000€ für die Fachschaftenworkshops und zwei Mal Erste-Hilfe-Kurs und
65 zweitägige Urheberrechtworkshops. Diese wurden von den Fachschaften gefordert. 1000 Euro dafür
66 sind für die Erste-Hilfe-Kurse. Der Rest sind Auslagen für die Workshops. Das StuPa hat diese
67 Veranstaltungsreihe ebenfalls gefordert.

68 Abstimmung: Bei 4 Enthaltungen angenommen.

69

70 **4.2.4 Wahlhelfer_innen**

71 Beantragt werden 9,51€ Stundenlohn für die Wahlhelfer_innen, die im Wahlausschuss der
72 Legislaturperiode 2016/2017 tätig sein werden. Das soll jetzt schon festgelegt werden aufgrund der
73 zeitlichen Abläufe.

74 Abstimmung: Bei 1 Enthaltung angenommen.

75

76 **4.2.5 AStA-Zeitung Nummer 2**

77 Beantragt werden höchstens 1500€ für eine Auflage von 2000 Stück, 32 Seiten, Farbe.

78 Abstimmung: Einstimmig angenommen

79

80 **4.2.6 Protestkonferenz Lernfabriken meutern**

81 18. – 20. November Busorganisation mit dem AStA Lüneburg (und weiteren ASten) für die
82 Protestkonferenz. Beantragt werden 500€. Bitte an René, Leute zu organisieren.

83 Vorschlag: Vertagung auf nächste Woche.

84 Vorschlag angenommen.

85

86 **c. Finanzberichte**

87 Keine.

88

89 **5. Berichte**

90 **Geflüchtete Studierende**

91 Aufgrund der neueren Rechtsprechung haben wir einen neuen Leitfaden insb. zum AsylbLG erstellt
92 (auf Grundlage der Arbeitsergebnisse des Flüchtlingsrates Berlin). Besonders treffen die Änderungen
93 Studierende, die in Bedarfsgemeinschaften leben und der sogenannte „freiwillige Zwang“ zu Sprach-
94 und Integrationskursen von Asylbewerber_innen insb. von der arabischen Halbinsel. Neue
95 Interpretationen gibt es weiterhin beim Einsatz von Einkommen und Vermögen. Die Änderungen sind
96 teilweise sehr umfangreich.

97 Weiterhin haben wir ein komplettes Organigramm des AStA erstellt, um Kommunikationswege
98 leichter darstellen zu können, damit es da keine Probleme mehr gibt.

99 Wir waren in der KGU Alexanderstraße und konnten mit vielen Menschen sprechen, auch vereinzelt
100 mit Studierenden. Hier landen ebenfalls viele Textilien, die von den Studierenden der Universität
101 Oldenburg gespendet werden.

102 Mittlerweile verstärkte Zusammenarbeit mit der Landesaufnahmebehörde Niedersachsen bei einigen
103 Fällen von studentischer Wohnungsnot mit AsylbLG. Häufiges Problem ist, dass Asylbewerber_innen
104 (besonders im Gasthörstudium) in vielen Fällen sehr gern arbeiten würden, aber aus verschiedenen
105 Gründen (meist ist gesetzlich ein längerer Aufenthalt in Deutschland vorgeschrieben) nicht dürfen.
106 Das ist existenziell stark gefährdend und wird zum Regelfall.

107

108 **Öffentlichkeitsreferat**

109 Bitte von letzter Woche erneuern: Wenn Lynn etwas posten soll, in den Kontext setzen. Per Mail
110 schicken. Für Facebook-Veranstaltung mind. 1 Tag vorher an Lynn schicken per Mail. Lynn schickt zu
111 dem Thema eine Mail.

112

113 **Ökologie und Nachhaltigkeit**

114 Fairtrade wurde letzte Woche berichtet. Das soll jetzt ins Präsidiumsgespräch gebracht werden.
115 Tobias hätte gern Einschätzung über das Zeigen eines Films, „Plastic Planet“.

116

117 **Externe Hochschulpolitik**

118 Dienstag war René im Landtag zu Gesprächen mit der rot-grünen Koalition zu Gast. Für mehr Details
119 Nachricht an René.

120

121 **Politische Bildung**

122 Letzte Woche super Veranstaltung zum Thema „US-Wahlkampf“. In der Nacht von Dienstag auf
123 Mittwoch sind ja schon die Wahlen. Kommt gern bei uns vorbei. Mittwochmorgen schreiben wir dazu
124 auch direkt eine Zusammenfassung.

125 Nächste Woche ist auch die BREXIT-Veranstaltung incl. anschließendem Pintenabend mit den beiden
126 Referenten. Flyer werden ab morgen verteilt.

127 Dann haben wir uns heute Vormittag getroffen mit dem AK Plurale Ökonomik: Freitag findet nun ein
128 AK zur Wirtschaft statt. Alternative Ringvorlesung. Dann gibt es weiteres zu berichten.

129

130 **Finanzen**

131 Morgen ist der große Tag bez. RediPro-Umstellung. Ansonsten viele Anfragen zu dem Thema VG-
132 Wort und Rahmenvertrag. Letzte Woche gab es in Berlin schon eine Demo dazu.

133

134 **Semesterticket und Verkehr**

135 Das nächste Vernetzungstreffen vom VLAK wird im Dezember stattfinden. Diese Woche trifft sich
136 Hannes mit anderen Kolleg_innen aus anderen Universitäten. Es wird sich mit Nachdruck um die Uni-
137 Card gekümmert.

138

139 **Antirassismus**

140 Übermorgen findet die AntiRa-Veranstaltung im Polyester „Beats gegen Rechts“ statt. Des Weiteren:
141 Letzte Woche war Torsten mit Raphael bei der konstituierenden Ratssitzung. AfD bekommt den
142 Migrationssausschuss durch Los. Nach der Ratssitzung hatten die AfD-Abgeordneten Begleitschutz.

143

144 **BeRef**

145 Das BeRef hatte 3 erfolgreiche Veranstaltungen letzte Woche. „Trauma und Schule“, „Iranischer
146 Antisemitismus und deutsche Politik“. Iranische Eiferer haben sich ins Publikum hereingemischt und
147 versucht, die Veranstaltung zum Explodieren zu bringen. Es ist nicht eskaliert. War auch gut besucht.

148

149 **Vorstand**

150 Falls Defizite bei der Geldauszahlung, schickt sie in die Sprechstunde. Nicht sofort auszahlen.

151 FK1 macht ebenfalls einen Wintermarkt. Es wird ein Kontakt organisiert, weil beide Veranstaltungen
152 vor dem SSC stattfinden. Am 5.-7. Dezember nichts ausleihen, braucht der AStA alles selbst.

153 Fairtrade: Ergänzung, man muss eine Veranstaltung machen. Wir machen dieses Mal eine auf dem
154 Weihnachtsmarkt. Darüber hinaus brauchen wir den Anforderungskatalog für das
155 Präsidiumsgespräch.

156 Tobias Postels ist mit im Orgateam im Weihnachtsmarkt.

157 Anja kümmert sich um das Kinderprogramm. Lynn muss gucken, ob das mit ihren Stunden passt.

158 Möchte mich bei allen bedanken, die sich um die Luftballon-Aktion gekümmert haben. In Hannover
159 ist das auch sehr gut gelaufen. Auch Bafög 21 wurde angesprochen / behandelt.

160 Problem: Der einzige Vortrag zum Thema Diskriminierung fällt auf das Datum der StuPa-Sitzung. Wir
161 kümmern uns um einen alternativen Termin, falls das möglich sein sollte. Anforderungskatalog nicht
162 durchführbar: Es gibt diese Leute nicht, die das genauso machen / nicht „unabhängig“ genug sind.

163 Übermorgen Treffen mit Student Legal Consulting zwecks Wohn-Rechtsberatung im AStA.

164

165 **Kultur**

166 Slogans wurden erarbeitet und Flyer zur Umfrage (Kulturticket) wurden erstellt.

167

168 **SchwuRef**

169 Wir haben am Mittwoch um 13 Uhr unsere Vollversammlung. Bewerbungen sind bei der Wahlleitung
170 eingegangen. Schwule Studis sind herzlich eingeladen.

171

172 **Senat**

173 Neue stellvertretende zentrale Gleichstellungsbeauftragte aus dem Fachbereich Physik. Macht das im
174 Ehrenamt.

175 Präsidium plant, amtliche Mitteilungen auch im Rahmen einer digitalen Veröffentlichung amtlich zu
176 machen. Grund sind die Fülle an Prüfungsordnungen, etc. Ähnliches gilt für die Digitalisierung der
177 Gremienverwaltung.

178 Energiekonzept: Kosten sollen gesenkt werden, Universität wird gebäudetechnisch wachsen. Die Uni
179 bekommt eine Photovoltaikanlage und zwei Blockheizkraftwerke.

180 Paragraph 52a: Herr Wätjen und Herr Pieper haben berichtet. Herr Pieper hat zugesichert, dass es für
181 die Dozierenden eine Veranstaltung geben wird, wo diese darüber informiert werden, was so geht
182 und was nicht. Ob das auch für Tutor_innen gilt, ist unsicher. Daraus gab es keine befriedigende
183 Antwort. Lektor_innen haben sich gegen die Unterzeichnung ausgesprochen. Gleichzeitig wurde
184 angemahnt, dass lediglich ein „Wir unterschreiben nicht“ nichts bringt, sondern dass eine langfristige
185 Lösung gefunden werden soll. Bis 31.12. ist alles, was hochgeladen wurden, schon abgegolten.

186 Professor_innen sollen danach ganz normal hochladen auch ohne Rahmenvertrag.

187 Statusgruppenvertreter_innen für die UGO wurden neu gewählt: Als ordentliches Mitglied für die
188 Studierenden wurde Daniel Kaszanics reingewählt, seine Stellvertretung ist Nikolaj Schulte-
189 Wörmann.

190

191 **6. Sonstiges**

192 -

193

194 **7. Termine**

195 -

196 *Katharina Corleis schließt die Sitzung um 16:42.*